



Politisches Fischessen der CSU-Ortsverbände in Hamlar

Am 16. Februar fand das traditionelle politische Fischessen der **CSU-Ortsverbände Mertingen**, Asbach-Bäumenheim, Donauwörth, Riedlingen, Rain am Lech und Oberndorf in den Räumlichkeiten der Firma Grenzebach in Hamlar statt.

Die Veranstaltung begann mit den besten Szenen des Politischen Aschermittwochs in Passau und dem feierlichen Bieranstich durch Landrat Stefan Rößle, gefolgt von einem Vortrag des CCO von Grenzebach, Egbert Wenninger. Herr Wenninger referierte eindrucksvoll über die zunehmende Bürokratisierung des Wirtschaftsstandorts Deutschland an und appellierte an die Politik, dieser Entwicklung entgegenzuwirken.

Anschließend stellte sich **Anke Druke-witz, Kandidatin der CSU-Landesliste für die Europawahl**, den 120 Teilnehmern vor. Sie hob die vielen positiven Aspekte eines gemeinsamen Europas hervor und betonte die Bedeutung einer starken Vertretung unserer Region auch in Europa.

Wolfgang Fackler, Mitglied des Landtags, setzte die Veranstaltung mit einer zünftigen Rede fort. Er machte deutlich, dass die Stärke Deutschlands nur durch Einigkeit erreicht werden könne. Es bedürfe dringend einer Richtungsänderung und einer klaren Politik. Trotz der aktuellen Herausforderungen betonte Fackler auch das Positive in Deutschland. Bayern lobte er als Land voller Chancen und betonte: „Wenn Bayern eine Aktie wäre, würde ich sie kaufen“.

Ulrich Lange, Mitglied des Deutschen Bundestags, setzte den Schlusspunkt mit einem Appell für die Bedeutung eines vereinten Europas als gemeinsames Friedensprojekt. Er betonte die



Wichtigkeit, die Erfolgsgeschichte Europas fortzuschreiben und den kommenden Generationen zu vermitteln, wie ein Kontinent zusammenhält, auch in schwierigen Zeiten.

Im Hinblick auf die anstehende Europawahl betonte Lange die Notwendigkeit eines Signals der Vernunft. **Er warnte vor einem Europa, das von politischer Instabilität, von grüner Ideologie, oder Extremismus bedroht ist.** Die CSU stehe für eine neue Agenda in der Wirtschafts- und Migrationspolitik. Des Weiteren sprach er sich für Anpassungen beim Bürgergeld sowie für die Rückgängigmachung des Staatsangehörigkeitsgesetzes aus. Er betonte auch die Bedeutung einer klaren Verteidigungs- und Landwirtschaftspolitik und man werde sich weiter für ein Wahlrecht in Deutschland einsetzen, das nicht antidemokratisch und antibayerisch ist.

Abschließend hob Lange die Bedeutung der Europawahl hervor, bei der ein klares Signal für Bayern, Deutschland und Europa gesetzt werden solle. **Er rief dazu auf, gemeinsam mit Vernunft**

und Verstand für ein starkes und geeintes Europa einzustehen.

Das politische Fischessen erwies sich einmal mehr als wichtige regionale Plattform für politischen Austausch und Debatten, die die aktuellen Herausforderungen und Entwicklungen der Region beleuchteten. Und selbstverständlich kam auch der kulinarische Aspekt des Abends nicht zu kurz.

Termine 2024

- 09.06. *Europawahl*
- 26.06. *START YOUR CAREER – Azubi Infobörse Mertingen*
- 29.06. *CSU-Sommerfest*
- 18.10. *GEDA Besichtigung*

Impressum:

CSU Ortsverband Mertingen

1. Vorsitzender: Daniel Petrasch
 Waldweg 14 · 86690 Mertingen
 Tel. 09078 912718

Email: info@csu-mertingen.de

Grußwort des Vorsitzenden



Liebe Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder und Unterstützer der CSU Mertingen,

die Europawahl am 09. Juni 2024 steht bevor und stellt eine entscheidende Weichenstellung für die Zukunft Europas dar. In dieser wichtigen Zeit möchten wir als CSU-Ortsverband Mertingen die Bedeutung dieser Wahl besonders hervorheben und die Unterstützung für eine starke Vertretung unserer bayerischen Interessen auf europäischer Ebene zum Ausdruck bringen.

Unser Ortsverband hat auch in den vergangenen Monaten zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen organisiert, um die Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger zu vertreten und das Gemeinschaftsgefühl in Mertingen zu stärken. Vom bayerischen Abend mit hochkarätigen Gästen bis hin zu verschiedenen Gesprächen mit lokalen Entscheidungsträgern und Anträgen im Gemeinderat – wir setzen uns aktiv für eine gute Zukunft Mertingens und seiner Menschen ein.

Wir sind überzeugt, dass ein starker Ortsverband eine wichtige Rolle dabei spielt, kommunale Aspekte erfolgreich vorzubringen und die Interessen unserer Gemeinde auf allen politischen

Ebenen zu vertreten. Unter dem Motto „Wir setzen uns ein – für eine gute Zukunft Mertingens und seiner Menschen“ möchten wir auch weiterhin mit vollem Einsatz für unsere Heimatgemeinde tätig sein und gemeinsam eine liebens- und lebenswerte Zukunft gestalten.

Ihr CSU-Ortsverband Mertingen

Erfolgreicher Gastvortrag von Kaevan Gazdar zum Thema „Was macht Bayern besser?“

Am 18. April fand im Rahmen eines exklusiven Themenabends ein hochinteressanter Gastvortrag von Kaevan Gazdar mit dem Thema „Was macht Bayern besser?“ statt. Knapp 40 Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, am spannenden Vortrag teilzunehmen, darunter auch unser Landrat Stefan Rößle.

Kaevan Gazdar, Sozialwissenschaftler, Buchautor und renommierter Experte

auf dem Gebiet der Wirtschaft, präsentierte den Zuhörern historische Einblicke in die Faktoren, die Bayern innerhalb Deutschlands und Europa zu einer herausragenden Region machen. Mit fundierten Analysen und inspirierenden Beispielen verdeutlichte er die Stärken und Wettbewerbsvorteile Bayerns auf nationaler und internationaler Ebene.

Besonders hervorgehoben wurde wäh-

rend des Vortrags der Aufstieg eines ehemals agrarisch geprägten, rückständig-klerikalen Landes zu einem Vorzeigebundesland, die Innovationskraft der bayerischen Wirtschaft, die exzellente Bildungslandschaft sowie die hohe Lebensqualität in der Region. Die Zuhörer erhielten somit einen umfassenden Einblick in die Erfolgsfaktoren des Freistaats Bayern. Mit einem Schmunzeln räumte er darüber hinaus auf mit dem Klischee „Mia san mia“ und erläuterte den Ursprung des Titels „Freistaat“.

Der Gastvortrag von Kaevan Gazdar erwies sich somit nicht nur als informativ, sondern auch als äußerst inspirierend für alle Teilnehmer. Wir bedanken uns bei allen Gästen für ihr zahlreiches Erscheinen.



Europawahl 2024: CSU betont die Bedeutung für Bayern und Deutschland

Am 9. Juni 2024 steht Europa im Fokus, denn an diesem Tag findet die Europawahl statt. Aus Sicht der Christlich-Sozialen Union bedeutet diese Wahl einen entscheidenden Moment für Deutschland und insbesondere für ein starkes Bayern in Europa.

Auch wir als Ortsverband Mertingen betonen die enorme Bedeutung der Europawahl für Bayern und Deutschland aus mehreren wichtigen Gründen:

1. Stimme für Bayern in Europa: Die Europawahl ist eine Gelegenheit für die Bürgerinnen und Bürger Bayerns, ihre Stimme zu erheben und ihre Interessen in Europa zu vertreten. Insbesondere die CSU setzt sich dafür ein, dass Bayerns Stimme auf europäischer Ebene gehört wird und die bayerischen Belange angemessen berücksichtigt werden.

2. Wichtige Entscheidungen für die Zukunft Europas: Die Europawahl und die Wahlbeteiligung Deutsch-

lands bestimmt maßgeblich die Zusammensetzung des Europäischen Parlaments und somit die Richtung, in die sich Europa in den kommenden Jahren entwickeln wird. Die CSU setzt sich für ein starkes und handlungsfähiges Europa ein, das die Interessen seiner Bürgerinnen und Bürger vertritt und die Herausforderungen der Zukunft erfolgreich bewältigt.

3. Sicherung des Wohlstands und der Sicherheit: Europa ist für Bayern und Deutschland ein Garant für Wohlstand und Sicherheit. Die CSU setzt sich dafür ein, dass Europa weiterhin ein Raum des Friedens, der Stabilität und des wirtschaftlichen Erfolgs bleibt. Dazu gehört auch eine konsequente Sicherheitspolitik, die die Bürgerinnen und Bürger vor Bedrohungen schützt.

4. Gestaltung der Zukunft: Die Europawahl bietet die Möglichkeit, die Zukunft Europas aktiv mitzugestalten.

Die CSU setzt sich für eine europäische Politik ein, die auf Subsidiarität, Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit basiert und die Vielfalt der europäischen Regionen und Kulturen respektiert.

Martin Huber, der Generalsekretär der CSU betont: „Wir stehen zu Europa, es sichert Frieden, Freiheit und Sicherheit. Aber Europa muss auch besser werden: Weniger Bürokratie, mehr wirtschaftliche Stärke, weniger Klein-Klein. **Nur die CSU vertritt Bayerns Interessen in Brüssel.**“ Die CSU ruft alle Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren in Mertingen, Druisheim und Heiðesheim dazu auf, am 9. Juni 2024 an der Europawahl teilzunehmen und ihre Stimme für ein starkes und zukunftsfähiges Europa abzugeben. Denn nur gemeinsam können wir die Herausforderungen der Zukunft meistern, Europa weiter voranbringen und mit der CSU unsere Heimat angemessen vertreten.

Gastvortrag von Gemeindecarchivar Dr. Franz Xaver Ries



Am 08. Mai hatten wir das große Vergnügen, Dr. Franz Xaver Ries, unseren angesehenen Pädagogen, Buchautor und Gemeindecarchivar aus Mertingen, bei uns zu begrüßen. Dr. Ries fesselte das Publikum mit seinem faszinierenden Vortrag zum Thema „Mertingen in Zeiten des Krieges, von den Römern bis 1945“.

In seinem Vortrag führte Dr. Ries uns durch die bewegte Geschichte unserer Heimat, die aufgrund ihrer geographisch-strategischen Lage zu den am meisten gefährdeten Gebieten in ganz

Deutschland zählte. Bereits um Christi Geburt eroberten römische Truppen die Region im Kampf gegen die hier lebenden Kelten und errichteten ein Militärlager auf dem Burgberg. Auch während späterer Kriege und Auseinandersetzungen spielte Mertingen eine bedeutende Rolle, sei es während der Ungarn-Einfälle bis 955 oder unter Ludwig IX., dem Landshuter Bayernherzog.

Besonders eindringlich schilderte Dr. Ries die Auswirkungen des 30-jährigen Krieges auf Mertingen, der das Dorf auf

ein Drittel reduzierte und die umliegenden Dörfer Druisheim und Heiðesheim über Jahre hinweg vollständig auslöschte. Auch die Zeit der französischen Revolutionstruppen von 1796 bis 1806 sowie Napoleons Durchzug durch Mertingen im Jahr 1805 wurden lebhaft beleuchtet.

Zum Ende seines Vortrags richtete Dr. Ries den Blick auf die jüngere Geschichte, insbesondere auf die Ereignisse des Zweiten Weltkrieges, der auch Mertingen und Druisheim durch Beschuss beschädigte und tragischerweise Verluste an Menschenleben forderte.

Der sehr gut besuchte Themenabend mit Dr. Franz Xaver Ries bot einen tiefen Einblick in die bewegte Vergangenheit unserer Heimat und verdeutlichte eindrücklich, wie eng verbunden Geschichte und Gegenwart miteinander sind. Wir danken Dr. Ries herzlich für seinen spannenden Vortrag und allen Gästen für ihr Kommen.

Jahreshauptversammlung

Am 29. April fand die Jahreshauptversammlung des CSU-Ortsverbands Mertingen statt, die unter der Leitung von Daniel Petrasch stand. Die Tagesordnung umfasste eine Vielzahl wichtiger Punkte, darunter die Berichte über vergangene Aktivitäten, finanzielle Angelegenheiten, die Wahl von Delegierten für die Kreisvertreterversammlung sowie einen Ausblick auf das Jahresprogramm 2024.

Besonders hervorgehoben wurde der Bericht des Vorsitzenden, der einen Rückblick auf zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten des vergangenen Jahres bot. Hierzu zählten u.a. der erfolgreiche Abend mit Martin Huber, dem Generalsekretär der CSU, anlässlich der Landtags- und Bezirkstagswahlen in Bayern, sowie der Stammtisch für den Dialog der CSU-Mitglieder untereinander und die Besichtigung des ortsansässigen Unternehmens BENC. Auch Bürgermeistergespräche über die Entwicklung verschiedener gemeindlicher Projekte, die der CSU Mertingen nicht schnell genug vorangehen wurden erwähnt. Besondere Aufmerksamkeit erfuhr der Antrag der CSU zum Thema alternativer Standorte für Windenergieanlagen in Mertingen und darüber hinaus.

Ein besonderer Höhepunkt war die Vorstellung von Anke Drukewitz, CSU-Listenkandidatin für die Europawahl. Zudem wurden Delegierte und Ersatz-



delegierte für die Kreisvertreterversammlung zur Bundestagswahl 2025 gewählt.

tigen Unterstützung durch die Beisitzer Heike Binder, Markus Bötsch, Hildegard Bauer, Jürgen Wörner, Albert Lohner, den CSU-Gemeinderäten Albert Reiner, Hannes Schwehofer, Richard Binger, Christine Riepold und Josef Brunner, sowie dem JU-Vorsitzenden Max Schwehofer.

Die Jahreshauptversammlung bot somit nicht nur einen Rückblick auf vergangene Aktivitäten, sondern auch einen Ausblick auf zahlreiche kommende Ereignisse und die Würdigung langjähriger Mitglieder, was die Verbundenheit und Stärke des CSU-Ortsverbands Mertingen unterstrich.

Ein weiterer bedeutender Teil der Versammlung war die Ehrung langjähriger Mitglieder. Jürgen Förg, Ralf Koltermann und Tobias Heger wurden für 10 Jahre sowie Franz Dekinger für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Als Zeichen der Anerkennung erhielten alle Jubilare ein Präsent überreicht.

Besonders bedankte sich Daniel Petrasch bei seinem Vorstandsteam Tobias Heger, Barbara Zerle, Alexander Kopp, Ralf Koltermann und der tatkräf-

